



**Protokoll der 86. Hauptversammlung vom Mittwoch, 2. Mai 2012, 19:40 Uhr,
Steinhölzli Berufsbildung, Hildegardstrasse 18**

TeilnehmerInnen: 38 Mitglieder / 3 Nicht-Mitglieder gemäss Präsenzliste

Vorsitz: Markus Kaufmann, Präsident

Protokoll: Daniel Feurer, Aktuar

Entschuldigungen: 6 Mitglieder

18:30 Uhr Führung Steinhölzli Berufsbildung

19:40 Uhr Ordentliche Hauptversammlung

Traktanden

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler/innen
 2. Protokoll der 85. Hauptversammlung vom 4. Mai 2011
 3. Jahresbericht des Präsidenten
 4. Rechnung 2011 und Revisionsbericht
 5. Verabschiedung aus dem Vorstand: Herbert Kessler
 6. Nachwahlen in den Vorstand: Kandidatin Monika Röthlisberger
 7. Tätigkeitsprogramm und Budget 2012
 8. Allfällige Anträge der Mitglieder
 9. Informationen zu aktuellen Themen
 - Tram Region Bern
 - Abfallwesen
 - Jugendarbeit
 10. Diverses
-

Protokoll

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler/innen

Der Präsident Markus Kaufmann begrüsst die Anwesenden, insbesondere die Neuzuzüger und bedankt sich bei Herrn Hanspeter Graf für die sehr interessante Führung durch die Steinhölzli Berufsbildung und das Gastrecht für die heutige Hauptversammlung.

Theres Schütz und Konrad Schrenk übernehmen das Amt als Stimmzählende.

2. Protokoll der 85. Hauptversammlung vom 4. Mai 2011

Das Protokoll der HV 2011 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident geht im Jahresbericht auf verschiedene wichtige Themen ein, die den Leist im Berichtsjahr beschäftigt haben:

- Tram Region Bern
- Verkehr (Hess-Strasse, Wabersackerstr./Bündenackerstr., Könizstrasse)
- Veranstaltungen (Liebefeld Open, Kino, Kürbisfest, Schlittschuhlaufen im Park)

Der Vorstand ging an 6 Sitzungen auf die vielfältigen Quartierinteressen und Anliegen der Mitglieder ein. Der detaillierte Jahresbericht ist unter www.liebefeld.ch aufgeschaltet.

Wiederum konnte ein Zuwachs bei den Mitgliedern verzeichnet werden, neu sind es 357 (Vorjahr 355). Der verstorbenen Mitglieder, namentlich Frau Rosmarie Fernandez und Herren Stefan Walther und Fritz Schneider, wird in einer Schweigeminute gedacht.

Beschluss: Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

4. Rechnung 2011 und Revisionsbericht

Der Kassier Andreas Blatter stellt die Rechnung vor und erläutert einzelne Konten aus der Bilanz und Erfolgsrechnung. Es wird ein Gewinn von CHF 1'081.86 ausgewiesen. Das Eigenkapital beträgt neu CHF 27'536.87. Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und einen Bericht erfasst. Sie stellen den Antrag auf Annahme. Dieser Bericht wird im Internet aufgeschaltet.

Beschluss: Die Rechnung wird einstimmig angenommen.

5. Verabschiedung aus dem Vorstand: Herbert Kessler

Nach mind. 15 Jahren im Vorstand, davon 7 Jahre als Präsident erklärt Herbert Kessler seinen Rücktritt. Der Leist hat in all diesen Jahr vom sehr grossen Engagement profitiert. Herbert Kessler hat mit dem grossen Fachwissen als Verkehrsplaner und der sehr guten Kenntnisse über die Gemeinde massgeblich das heutige Gesicht des Leists mitgeprägt. Als Geschenk überreichen wir Herbert Kessler einerseits ein Schoggi-Goldvreneli und andererseits eine Einladung für 2 Personen ins Stadttheater.

6. Nachwahlen in den Vorstand: Kandidatin Monika Röthlisberger

Der Vorstand freut sich ausserordentlich Frau Monika Röthlisberger für den Vorstand vorzuschlagen. Monika Röthlisberger wohnt mit ihrer Familie an der Wabersackerstrasse. Sie arbeitet im Sprachendienst beim Bundesamt für Veterinärwesen und ist im Elternrat Schule Hessgut tätig.

Beschluss: Monika Röthlisberger wird mit Akklamation gewählt.

Frau Marjolijn Steiger hat sich entschlossen vom Amt als Vizepräsidentin zurückzutreten. Sie wird aber weiterhin im Vorstand mitarbeiten. Als kleines Dankeschön für Ihr Engagement überreichen wir ihr ebenfalls ein Schoggi-Goldvreneli. Der Vorstand hat als neuen Vizepräsident Uwe Grampe, unseren sehr aktiven Webmaster, gewählt..

7. Tätigkeitsprogramm und Budget 2012

Markus Kaufmann stellt unsere Tätigkeiten und Veranstaltungen im laufenden Jahr vor:

- Schulwegsicherheit
- Wohnqualität
- Jugend
- Überarbeitung Strategie 2010-13
- Zusammenarbeit mit anderen Ortsvereinen
- Liebefeld Open
- Kino Openair: neu an 3 Abenden

Auf die Frage eines Mitgliedes nach einem grösseren Parkfest ähnlich der Feier zur Eröffnung erwähnt Markus Kaufmann, dass die Gemeinde keinen Betrag dafür im Budget hat. Für uns als Leist wäre ein so grosses Fest finanziell und personell nicht durchführbar. Falls aber Köniz mal wieder ein Fest im Park plant, wird sich der Leist selbstverständlich im Rahmen seiner Möglichkeiten engagieren.

Andreas Blatter erläutert das Budget, welches ebenfalls im Internet aufgeschaltet ist. Zur Eröffnung des Jugendtreffs hat der Leist die fehlenden Gartenbänke gesponsert. Dieses Jahr werden wir auch wieder die allseits beliebte Neujahrskarte versenden. Das Budget schliesst mit einem Verlust von CHF 3'100.--.

Beschluss: Das Budget mit den unveränderten Mitgliederbeiträgen wird einstimmig angenommen.

8. Allfällige Anträge der Mitglieder

Keine.

9. Informationen zu aktuellen Themen

Tram Region Bern: Daniel Feurer erläutert die Geschichte von 1898 mit dem Projekt für eine elektrische Trambahn nach Köniz über 1926 mit dem ersten Stadt-Omnibus auf der Linie K nach Köniz zu den Machbarkeitsstudien 2006 und der Zweckmässigkeitsbeurteilung im Jahre 2008 bis zum Abschluss des Vorprojektes und der Anhörung dazu im Jahre 2011. Aktuell wird intensiv am Bau- und Auflageprojekt gearbeitet damit 2013 das Plangenehmigungsverfahren erfolgen kann. Ziel ist immer noch der Baubeginn 2014.

Abfallwesen: Andreas Basler und Andreas Messerli geben einen interessanten Einblick in die Organisation der Abfallbewirtschaftung in der Gemeinde Köniz. Die überwiegende Mehrheit verhält sich bezüglich Abfallbereitstellung korrekt. Aber es gibt leider auch Sorgen mit falscher Bereitstellung zur Abfuhr, wildem Deponieren bei Recyclingsammelstellen oder Entsorgung via Abfallkübel oder Robidogs. Die Verantwortlichen der Gemeinde tun viel um die gute Situation zu bewahren und für eine Verbesserung dort wo es nötig ist. Die Gemeinde ist sehr interessiert daran, die Meinung der Bevölkerung zu erfahren. Die einzelnen Voten aus dem Kreis der Mitglieder werden aufgenommen und intern überprüft.

Jugendarbeit: Philippe Vonlanthen und Reto Bärtsch geben einen Einblick in die vielschichtige Jugendarbeit. Die runden Tische sind vor 10 Jahren aus einem Projekt der Jugendarbeit entstanden. Die Aufgaben sind das Erkennen von Problemen im Lebensraum von Jugendlichen, das Sicherstellen der Vernetzung und die gegenseitige Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von Massnahmen. Neu ist das Projekt Raumschliff, ein Pilotprojekt der Gesundheitsdirektion des Kantons Bern. Neben der Gemeinde Köniz ist Neuenegg und Belp beteiligt. Teilnehmer sind Vertreter von Schulen, Kirche, Eltern, Kultur, Verwaltung, Jugendlichen, Ortsvereinen, Anwohnern, Security. Ziel ist die Förderung des friedlichen Zusammenlebens, das frühzeitige Erfassen von Konfliktpotential, das Ausarbeiten von Entschärfungsmassnahmen und das Weiterleiten von möglichen Lösungen an die Gemeindebehörden. Die Situation im Liebefeld wird allgemein als nicht dramatisch erlebt. Die meisten Konflikte werden auf Schul- und Sportarealen gemeldet. Das Abfallproblem wird auch thematisiert. Aktuell erfolgt die Weiterbearbeitung der Wahrnehmungen. Die Meinung der Mitglieder ist ebenfalls gefragt. Die einzelnen Voten werden aufgenommen.

10. Diverses

Keine Wortmeldung

Abschluss der ordentlichen Hauptversammlung: 21:30 Uhr

Der Präsident lädt alle Mitglieder, Gäste und Referenten zu einem Glas Wein oder einen Kaffee ins Restaurant Steinhölzli ein.

Liebefeld, den 6. Mai 2012

Vorsitz:



Markus Kaufmann,
Präsident

Für das Protokoll:



Daniel Feurer,
Aktuar